

# Ettersburger Gespräch 2023

Ein exklusiver  
Erfahrungsaustausch  
mit Entscheidern  
der Bau- und  
Immobilienbranche

7. und 8. September 2023

Donnerstag  
14.30–22 Uhr  
Freitag  
9–14.30 Uhr

Schloss Ettersburg  
Am Schloss 1  
99439 Ettersburg



Tagungspauschale 495 Euro

Anmeldung bis 11. August 2023

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

**bauKULTUR**  
BUNDESSTIFTUNG



Ettersburger Gespräch © Axel Clemens, Weimar

## Rohstoff, Baustoff, Baukultur.

Klimawandel, energetische Sicherheit, Ressourcenknappheit und gesellschaftliche Veränderungen stellen den Bausektor vor fundamentale Veränderungen. Im intelligenten, nachhaltigen und effizienten Planen, Errichten, Betreiben wie auch Sanieren, Umnutzen und Umbauen, Recyceln und in einem sorgfältigen Umgang mit Ressourcen liegt eine Vielzahl an Chancen.

Grundlage dafür sind branchenübergreifendes Denken, kreative Kompetenz, richtungweisende und nachhaltige Lösungen, die unabhängig von der Materialwahl, Rohstoffe sichern und den gesamten Lebenszyklus von Bauwerken umfassen.

Mit den Ettersburger Gesprächen zeigen die Bundesstiftung Baukultur und ihre Partner, dass Qualität und Wirtschaftlichkeit kein Widerspruch sind und Baukultur ein wichtiger Standortfaktor für Deutschland ist.

Das Ettersburger Gespräch ist eine Veranstaltung der Bundesstiftung Baukultur und ihres Fördervereins mit dem bauforumstahl, der Bundesvereinigung Mittelständischer Bauunternehmen, dem Hauptverband der Deutschen Bauindustrie, dem InformationsZentrum Beton und dem Zentralverband Deutsches Baugewerbe sowie den VHV Versicherungen.

[www.bundesstiftung-baukultur.de/ettensburg2023](http://www.bundesstiftung-baukultur.de/ettensburg2023)

Das Ettersburger Gespräch 2023 diskutiert Potentiale von Baustoffen, betrachtet Lebenszyklen und technologischen Fortschritt und stellt Handlungsansätze, verschiedene Perspektiven und Strategien sowie gelungene Projekte vor. In einem exklusiven Rahmen werden unterschiedliche Positionen und Themen diskutiert:

- Wie können Planung und Bauwirtschaft zum Klima- und Ressourcenschutz beitragen?
- Welche Rahmenbedingungen und Perspektiven brauchen innovatives Bauen und nachhaltige Lösungen?
- Wie gelingt eine umfassende Lebenszyklusanalyse unter Berücksichtigung ökologischer, ökonomischer und sozialer Aspekte?
- Welche Baustoffe eignen sich, um energieeffizient und nachhaltig zu bauen?
- Welche Potentiale liegen in einer klugen interdisziplinären Planung und Bauausführung?
- Wie kann die Branche vor Krisen geschützt und langfristig stabilisiert werden?
- Welche strukturelle Förderung und Anreize kann Politik schaffen?

Das Ettersburger Gespräch 2023 sieht die Transformation des Bausektors als Chance und interdisziplinäre Aufgabe für Ingenieure, Architekten, Unternehmen der Bau-, Immobilien- und Wohnungswirtschaft und die Politik. Das Ettersburger Gespräch zieht Bilanz und gibt Handlungsempfehlungen für sinnvolle Zukunftsperspektiven. Es zeigt anhand konkreter Projekte, dass eine Investition in Baukultur einen unternehmerischen Mehrwert und einen strategischen Unternehmensvorteil schafft:

- als Ausdruck innovativer Strategien und Unternehmenskultur,
- durch beispielhafte Effizienz in Kosten, Zeit und Prozess,
- als gestalterische, technische, ökologische und ökonomische Qualität
- und durch bessere Prozesse und Produkte.

### Ort

Schloss Ettersburg, Am Schloss 1, D-99439 Ettersburg  
Telefon 03643 / 7428420, [www.schlossettersburg.de](http://www.schlossettersburg.de)

### Teilnehmer

Exklusiver Meinungs- und Erfahrungsaustausch mit Entscheidern aus Bau- und Immobilienwirtschaft, Planung und Politik  
495 Euro Tagungspauschale inkl. Unterlagen und Verpflegung

### Hotelkontingente

Leonardo Hotel Weimar, 75 Euro im EZ, Telefon 03643 / 722 0  
Dorint Am Goethepark, 159 Euro im EZ, Telefon 03643 / 872 621  
Stichwort: Ettersburger Gespräch

### Organisation

Förderverein Bundesstiftung Baukultur e. V.  
Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, D-10179 Berlin (Mitte)  
Telefon 030 / 27875797  
[ettersburg@bundesstiftung-baukultur.de](mailto:ettersburg@bundesstiftung-baukultur.de)  
in Zusammenarbeit mit der Bundesstiftung Baukultur

# Ettersburger Gespräch 2023

Rohstoff, Baustoff, Baukultur.

7. September 2023

Donnerstag

## Persönliche Gespräche

Gewehrsaal  
Altes Schloss

14.30 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer**

15 Uhr

### Eröffnung

Moderation

Boris Schade-Bünsow, Berlin

Chefredakteur Bauwelt, Bauverlag BV GmbH

## Begrüßung

15.10 Uhr

### Klima und Ressourcen

#### Position der Bundesregierung

MinDir Dietmar Horn, Berlin

Abteilungsleiter Stadtentwicklung und Raumordnung

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung

und Bauwesen

## Einführung

15.30 Uhr

### Einführung in das Thema und Strategiepapier 2023

Reiner Nagel, Potsdam

Vorstandsvorsitzender, Bundesstiftung Baukultur

## Vortrag

15.50 Uhr

### Rohstoff, Baustoff, Baukultur. Eine Einordnung.

Prof. Dr.-Ing. Werner Sobek, Stuttgart

Universität Stuttgart, Institut für Leichtbau,

Entwerfen und Konstruieren

16.30 Uhr

### Kaffeepause mit Gruppenfoto

## Vortrag

17.00 Uhr

### Leichte Tragwerke verschiedener Bauweisen an der Schnittstelle zwischen Forschung, Entwicklung und Praxis.

Prof. Dr.-Ing. Jan Knippers, Stuttgart

Universität Stuttgart, Institut für Tragkonstruktionen

und konstruktives Entwerfen

## Kurzimpulse

### Verschiedene Bauweisen ganzheitlich bewerten

17.30 Uhr

### Ressourcenschonendes Bauen und Recyclingbeton

Prof. Dr.-Ing. Andrea Kustermann, München

Fakultät Bauingenieurwesen, Hochschule München

17.45 Uhr

### Auch Brücken müssen ganzheitlich bewertet werden – ein praktikabler Ansatz

Prof. Dr.-Ing. Thomas Ummenhofer, Karlsruhe

Karlsruher Institut für Technologie, Versuchsanstalt

für Stahl, Holz und Steine, KIT Stahl- und Leichtbau

## Diskussion

18 Uhr

### moderierte Diskussion mit den Referenten und Statements der Teilnehmenden

## Persönliche Gespräche

Tafelzimmer und Terrasse, Neues Schloss

18.45 Uhr

### Empfang mit Abendessen



# Ettersburger Gespräch 2023

Rohstoff, Baustoff, Baukultur.



**8. September 2023**  
Freitag

Gewehrsaal  
Altes Schloss

**Impuls**

**Projektvortrag  
mit Diskussion**

**Projektvortrag  
mit Diskussion**

**Projektvortrag  
mit Diskussion**

**Plenum**

**Zusammenfassung und Bilanz**

Tafelzimmer  
Neues Schloss

**Veranstalter und Organisation**

**Partner**

- 9 Uhr** **Resümee des ersten Tages und Einführung**  
Boris Schade-Bünsow, Berlin
- 9.10 Uhr** **Effizient, kostengerecht und innovativ  
BGB, Normierung und die Gebäudeklasse „E“**  
Michael Halstenberg, Hannover/Düsseldorf  
Abteilungsleiter, VHV Verbands- und  
Kooperationsmanagement Bau
- 9.20 Uhr** **Besucherzentrum Rapunzel, Legau  
Ökologie des Gebäudes und der Produktion**  
Seraphine Wilhelm, Legau  
Projektleitung, Rapunzel Naturkost GmbH, Legau  
Martin Haas, Stuttgart  
Partner, haascookzemrich STUDIO2050
- 10.15 Uhr** **Rathausenerweiterung, Korbach  
Das anthropogene Lager nutzen**  
Marc Matzken, Münster  
Partner, heimspiel architekten  
Annette Hering, Burbach  
Unternehmensleitung, HERING GmbH & Co. KG
- 11 Uhr** **Gespräche zum Kaffee**
- 11.30 Uhr** **Wohnungsbau Agnes-Hundoegger-Weg, Hannover  
Zusammen Wohnen**  
Prof. Andreas Quednau, Berlin  
Geschäftsführer, SMAQ Architektur und Stadt GmbH  
Helmut Kummer, Hannover  
Geschäftsführer, Theo Gerlach Wohnungsbau-  
Unternehmen GmbH & Co. KG
- 12.15 Uhr** **Rohstoff, Baustoff, Baukultur.  
moderierte Diskussion**
- 13.15 Uhr** **Verabschiedung des Strategiepapiers 2022**  
Reiner Nagel, Potsdam
- 13.30 Uhr** **Mittagsimbiss**
- 14.30 Uhr** **Ende des Ettersburger Gesprächs**

Bundesstiftung Baukultur und  
Förderverein Bundesstiftung Baukultur, Potsdam und Berlin  
bauforumstahl, Düsseldorf  
Bundesvereinigung Mittelständischer Bauunternehmen, Bonn  
Hauptverband der Deutschen Bauindustrie, Berlin  
InformationsZentrum Beton, Berlin/Düsseldorf  
Zentralverband Deutsches Baugewerbe, Berlin  
VHV Versicherungen, Hannover